

Chainlink (LINK)

Anlegen in digitale Währungen

Chainlink verbindet Blockchains mit zuverlässigen Daten aus der realen Welt. Blockchain-Netzwerke können Daten wie Marktpreise, Zinssätze oder andere Referenzwerte nicht direkt von ausserhalb beziehen. Chainlink löst dieses Problem mit einem Netzwerk unabhängiger Dienstleister (Oracles), die solche Daten einsammeln, überprüfen und sicher an Blockchains übermitteln. Die zugehörige Kryptowährung LINK dient als Zahlungsmittel für diese Dienstleister und als zentrales Instrument zur Absicherung des Netzwerks.

Geschichte

Chainlink wurde 2017 von Sergey Nazarov, Steve Ellis und Ari Juels gegründet, um das sogenannte Oracle-Problem zu lösen: Klassische Blockchains sind geschlossene Systeme und können externe Informationen nicht direkt auslesen oder verarbeiten. Chainlink begegnet diesem Problem mit einem Netzwerk unabhängiger Datenanbieter (Oracles), die geprüfte externe Daten für Blockchains bereitstellen.

Seit dem Start des Netzwerks im Jahr 2019 ist Chainlink zu einem führenden Oracle-Anbieter herangewachsen. Heute ist es in zahlreiche DeFi-Protokolle und weitere Blockchain-Anwendungen integriert. Partnerschaften mit etablierten Marktteilnehmern aus der Finanz- und Technologiebranche unterstreichen die Rolle von Chainlink als Brückentechnologie zwischen traditionellem Finanzsystem und der Blockchain-Welt.

Technologie

Chainlink nutzt ein Netzwerk aus unabhängigen Knotenbetreibern (Oracles). Diese rufen Daten von externen Quellen ab, aggregieren sie und übertragen sie kryptografisch gesichert an verschiedene Blockchains. Die Daten – etwa Marktpreise, Zinssätze, Wetterdaten, Sportresultate oder andere verifizierbare Informationen – können dann von Smart Contracts automatisch verarbeitet werden. Die Oracles werden durch wirtschaftliche Anreize motiviert, korrekte Daten zu liefern. Dazu gehören die Bezahlung der Leistungen in LINK Token, die Hinterlegung von LINK als Sicherheit (Staking) und ein Belohnungs- bzw. Sanktionsmechanismus (Slashing).



Name: Chainlink
Valorennummer: 116503.489
ISIN: XT3R3J70FDR7
Kürzel: LINK

Besonderheiten

Dezentrale Orakel-Netzwerke (DONs)

Das Netzwerk Chainlink zielt darauf ab, verlässliche und weitgehend gegen Manipulation resistente Daten für Smart Contracts bereitzustellen. Dafür greifen mehrere unabhängige Datenlieferanten und Oracles auf unterschiedliche Datenquellen zu und übermitteln ihre Resultate an das Netzwerk. Diese Ergebnisse werden aggregiert und auf Plausibilität geprüft. Dadurch wird die Abhängigkeit von einzelnen Quellen reduziert und die Ausfallsicherheit erhöht.

Blockchain-übergreifende Nutzung

Chainlink ist als Protokoll konzipiert und nicht auf eine bestimmte Blockchain beschränkt. Über das Cross-Chain Interoperability Protocol (CCIP) können Smart Contracts auf verschiedenen Blockchains miteinander interagieren und Daten oder Vermögenswerte austauschen. Dies ist insbesondere für Anwendungen im Bereich Dezentrales Finanzwesen (DeFi) von Bedeutung.

Kryptografische Sicherheit

Mithilfe von Technologien wie digitalen Signaturen und Hardware-Sicherheitsmodulen soll sichergestellt werden, dass die gelieferten Daten authentisch sind und während der Übertragung nicht manipuliert werden.

Anwendungsfälle

Dezentrales Finanzwesen (DeFi)

Im dezentralen Finanzwesen nutzen viele Kreditprotokolle, Derivate, dezentrale Börsen (Decentralized Exchanges, DEX) und automatische Liquidationsmechanismen die Chainlink-Preisabfragen als Referenz. Diese liefern laufend aktuelle und aus mehreren Quellen aggregierte Preisdaten. So können Sicherheiten korrekt bewertet und Liquidationen nach klaren Regeln und nachvollziehbar ausgelöst werden.

Proof of Reserves

Bei tokenisierten Vermögenswerten und Stablecoins ist zentral, dass die hinterlegten Reserven tatsächlich vorhanden sind. Chainlink ermöglicht es Smart Contracts, geprüfte Datenquellen ausserhalb der Blockchain anzubinden und Reserven regelmässig zu überprüfen. Das erhöht die Transparenz und senkt das Risiko unzureichend gedeckter Token.

Versicherungsanwendungen

Versicherungen, die auf Smart Contracts basieren, können Chainlink nutzen, um externe Daten wie Wetter- oder Flugdaten automatisch zu beziehen. So können Versicherungsfälle wie Ernteausfälle oder Flugverspätungen automatisiert und transparent abgewickelt werden.

Wirtschaftliche Aspekte (Tokenomics)

LINK ist der native Token des Chainlink-Ökosystems. Er dient als Zahlungsmittel für Oracle-Betreiber, die Daten oder andere Services zur Verfügung stellen. Diese erhalten LINK als Ver-

gütung und können ihn als Sicherheit (Collateral) hinterlegen, um ihre Zuverlässigkeit zu unterstreichen. Bei Fehlverhalten droht der Verlust dieser Sicherheit.

Die Gesamtmenge an LINK ist begrenzt.

Einordnung

Chainlink gilt als zentrale Infrastruktur im Bereich dezentraler Anwendungen und Finanzdienstleistungen. Während Bitcoin primär als Wertaufbewahrungsmittel dient und Ethereum die Grundlage für Smart Contracts und dezentrale Applikationen (dApps) bildet, fokussiert sich Chainlink darauf, verlässliche und schwer manipulierbare Daten von ausserhalb der Blockchain sowie passende Services für Smart Contracts auf verschiedenen Blockchains bereitzustellen.

Links

Kryptowährungen | zkb.ch/kryptowaehrungen

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschliesslich Informations- und Werbezwecken. Es wurde von der Zürcher Kantonalbank mit geschäftsüblicher Sorgfalt erstellt und kann Informationen aus sorgfältig ausgewählten Drittquellen enthalten. Die Zürcher Kantonalbank bietet keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der auf diesem Dokument enthaltenen Informationen und lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus der Verwendung dieses Dokuments oder Informationen daraus ergeben. Dieses Dokument ist für die Verbreitung in der Schweiz bestimmt und richtet sich nicht an Anleger in anderen Ländern. Es stellt weder ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb, Halten oder Verkauf von Kryptowährungen oder zum Bezug von Dienstleistungen oder Produkten dar, noch bildet es Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendwelcher Art. Dieses Dokument gilt weder als Prospekt noch als Basisinformationsblatt. Aufgrund rechtlicher, regulatorischer oder steuerlicher Bestimmungen kann die Verfügbarkeit von Produkten und Dienstleistungen für bestimmte Personen Einschränkungen unterliegen, die sich namentlich aufgrund des Wohnsitzes bzw. Sitzes, der Nationalität oder der Kundensegmentierung ergeben können. Einschränkungen bestehen zudem insbesondere für U.S.-Personen gemäss den einschlägigen Regulierungen. Dieses Dokument enthält allgemeine Informationen und berücksichtigt weder persönliche Anlageziele noch die finanzielle Situation oder besonderen Bedürfnisse einer spezifischen Person. Es wird empfohlen, die Informationen allenfalls unter Beizug einer Fachperson auf die Vereinbarkeit mit den persönlichen Verhältnissen und Nachhaltigkeitsbedürfnissen, sowie auf rechtliche, regulatorische, steuerliche und andere Auswirkungen zu prüfen. Jede Investition ist mit Risiken, insbesondere in Bezug auf Wert-, Ertrags- und allenfalls Wechselkursschwankungen, verbunden. Für eine Einschätzung der spezifischen Risiken von Kryptowährungen wird empfohlen, die von der Bank zur Verfügung gestellte Risikoaufklärung (Broschüre «Risikoaufklärung Handel und Verwahrung Kryptowährungen») sowie Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten») zu konsultieren. Wertentwicklungen und Renditen der Vergangenheit sowie Schätzungen bezüglich zukünftiger Wertentwicklungen, Renditen und Risiken sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab. Es wird der Beizug eines Steuerberaters empfohlen. Hinsichtlich allfälliger Angaben bezüglich Nachhaltigkeit wird darauf hingewiesen, dass es in der Schweiz kein allgemein akzeptiertes Rahmenwerk und keine allgemeingültige Liste von Faktoren gibt, die es zu berücksichtigen gilt, um die Nachhaltigkeit von Anlagen zu gewährleisten. Die Zürcher Kantonalbank behält sich vor, Dienstleistungen, Produkte und Preise jederzeit ohne vorgängige Ankündigung zu ändern. Soweit dieses Dokument Bestandteil der Vereinbarung Handel und Verwahrung von Kryptowährungen mit dem Kunden ist, wird der Kunde in geeigneter Weise über Änderungen informiert. Ohne schriftliche Genehmigung der Zürcher Kantonalbank darf dieses Dokument oder Informationen daraus nicht vervielfältigt oder weitergegeben werden. © 2026 Zürcher Kantonalbank. Alle Rechte vorbehalten.